



Cottbus: Zahnärztetag stellt die Chirurgie in den Fokus

Von *Landeszahnärztekammer Brandenburg*

Erstellt am 12 Nov 2013 - 12:46

Brandenburgischer Fachkongress lockt in die Messestadt

Fortbildung für Zahnmediziner auf hohem Niveau: Zum 23. Mal findet in diesem Jahr der Brandenburgische Zahnärztetag statt. Über 1.500 Zahnärzte und Zahnmedizinische Fachangestellte aus ganz Deutschland kommen am 22. und 23. November zum Kongress nach Cottbus. Im Mittelpunkt steht das Thema "Chirurgie in der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde – Was gibt es Neues? Was ist etabliert?". Hierzu laden die Kassenzahnärztliche Vereinigung Land Brandenburg (KZVLB), die Landeszahnärztekammer Brandenburg (LZÄKB) und der Quintessenz Verlag Berlin ein.

Termin:

Freitag, 22. November und

Samstag, 23. November,

Beginn jeweils 9 Uhr

Messe Cottbus

Vorparkstraße 3, 03042 Cottbus

Welche chirurgischen Techniken gibt es in der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde? Wohin geht die Entwicklung bei Implantaten? Chirurgische Eingriffe spielen in einer Zahnarztpraxis eine wichtige Rolle. Unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Dr. Bodo Hoffmeister aus Berlin beschäftigen sich die Kongressteilnehmer unter anderem mit dem Einsatz des Lasers, modernen bildgebenden Verfahren sowie der 3D-Volumentomographie.

Aber auch Erkrankungen der Knochensubstanz oder des Zahnfleisches müssen in den chirurgischen Behandlungsplan integriert werden. Bei chirurgischen Eingriffen in der Praxis ist der Zahnmediziner auf ein kompetentes Team angewiesen. In einem eigenen Fortbildungsprogramm für Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA) nimmt der Kongress therapeutische Standards in der modernen chirurgischen Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde in den Blick. Dabei geht es unter anderem um die Fragestellung: Implantate und Knochenersatz – Was ist nötig für die Assistenz?

Statement von Dr. Erwin Deichsel, Vizepräsident und Fortbildungsbeauftragter der LZÄKB: "Informativ, fachlich fundiert, praxisnah und wissenschaftlich auf dem neuesten Stand – all diese Eigenschaften prägen den Brandenburgischen Zahnärztetag. Grundlage sind aktuelle Themen der Zahnmedizin, die somit für alle Zahnärzte und Zahnmedizinische Fachangestellte von Interesse sind. Genau dieses Konzept hat sich bewährt, so dass wir auch bei der 23. Ausgabe mit einer großen Resonanz der Teilnehmer rechnen können."

Landeszahnärztekammer Brandenburg

Parzellenstraße 94

03046 Cottbus

Pressestelle:



Jana Zadow-Dorr

Tel.: 0355 – 38148 15

Fax: 0355 – 38148 48

E-Mail: jzadow-dorr@lzk.de [1]

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am *31 Dez 2020 - 05:11*): <http://www.medkom24.eu/node/18435>

Links:

[1] <mailto:jzadow-dorr@lzk.de>